

des 14. Jahrh. an die Wettiner. — Am Markt das alte Rath., spätgotisch, mit Laubengängen u. hohem Turm, an der Poststr. das neue Rathaus. — Jakobikirche a. d. Jahre 1389, 1879—80 im got. Stile umgeb., in der Sakristei ein Gemälde v. Lukas Kranach d. Aelteren; Schlosskirche, 1514—25 i. spätgot. Stil erb., mit schönem Portale u. Bildern der altfränkischen Schule. — Schlossteichanlagen. Stadtpark. — Schloss Ch. war früher ein Benediktinerkloster, gegr. v. Kaiser Lothar, dem König Konrad III. 1143 Marktrecht verlieh.

Von Ch. üb. 2,8 Kappel, P. T. B.; 1,4 Schönau, P. T.; 2,5 Neustadt-Siegmar (hier r. n. 6,9 Limbach); 1,3 Reichenbrand, P. T. (hier r. n. 10,7 Hohenstein); 2,5 Mittelbach, P.; fallend und dann steigend 7,6 Ober-Lungwitz, P. T. (vor Ob.-L. r. ab n. 8,2 Limbach, hint. Ob.-L. r. n. 3,1 Hohenstein, l. über Lugau n. 11,5 Stollberg), geradeaus weiter über 3,2 Bernsdorf, dann m. stark. Fall (Vorsicht!) 2,9 n.

24,2. 95,6 **Lichtenstein-Callenberg.** 330. P. T. B. Hier r. n. 14,8 Waldenburg u. n. 11,6 Glauchau, l. n. 12,5 Stollberg u. n. 15,9 Hartenstein. — Schloss. —

Nun steigend b. Gasth. Funkenburg, dann stark fallend (Vorsicht!) n. 5,0 Mülsen St. Jakob, P. T. B., dann wied. steig. bis Lippoldsrue, dann nochmals starker Fall (Vorsicht!) 7,2 n.

12,2. 107,8 **Zwickau.** 266. P. T. B. 1118 zuerst erw., 1320 bis 1348 reichsunmittelbare St., 1348 an die Wettiner. Sehensw.: Marienkirche, spätgot., 1453 bis 1576 erb., 1885—91 ern., hat 70 Stäuen an der Aussenseite, 85 m hoh. Turm mit 115 Ctr. schwerer Gl., im Innern wertvolle Gemälde (Segnung der Kinder v. Cranach d. Jüng.), Altaraufsatz von Richard Wohlgemuth (1479), kostb. Kruzifix von Bergkristall; kunstvoll. Holzschnitzwerk (heiliges Grab), verm. v. Veit Stoss (1568). — Got. Katharinenkirche, 1893—94 ern., mit Altargemälde v. Cranach d. Aelt. — Moritzkirche. — Rathaus mit weltberühmt. städt. Archiv, mit Urkunden bis z. 13. Jahrh., Handschr. v. Hans Sachs u. v. Luther. — Gewandhaus v. 1522. — Schöne Anlagen am Schwanenteiche. Die Steinkohlenlager des Zwickauer Beckens sind die Quelle des Reichtums der Stadt.

Nunmehr stark bergig; b. d. 2,1 Strassenteilg. r. (l. n. 17,3 Schneeberg) üb. 1,0 Neudörfel, 1,7 Niederplanitz, P. T.; 1,0 Oberplanitz, P. T. (Schloss); 1,3 Ebersbrunn; 4,4 l. Voigtsgrün, P. T. B. (weiterhin l. n. 8,3 Kirchberg); 2,6 Irfersgrün, B. (Dittesdenkmal); steig. n. 7,4

21,5. 129,3 **Lengsfeld.** 396. P. T. B. 0,8 vor Lengsfeld r. n. 7,5 Reichenbach, l. n. 8,0 Auerbach. Steigend über 2,0 Eichhäuser (0,4 weiter l. n. 5,9 Rodewisch); fallend n. 2,1